



Kiezstürmer 2021 – Fortsetzung!
Das Festival der jungen Regisseure

Endlich wieder Kiezstürmer! Die von Ulrich Waller initiierte Plattform bietet dem Regie-Nachwuchs seit 2005 einmal im Jahr die Chance, seine Ideen auf einer klassischen Bühne zu realisieren. Durch die Pandemie musste das Festival 2020 ausfallen und hatte auch im Jahr 2021 seine Besonderheiten. Zwei Produktionen können wir Ihnen daher erst im Frühjahr 2022 zeigen.

Laura Gericke: DIE KATZE WIRD NOCH FETT - von Roland Wendling

Lorenz Nolting: LENZ - nach Georg Büchner

In Kooperation mit der Theaterakademie Hamburg, Hochschule für Musik und Theater



Besonders danken wir der Hamburgischen Kulturstiftung, die die KIEZSTÜRMER-Reihe seit Jahren unterstützt, sowie der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, die mit ihrer Unterstützung künstlerische Experimente dieser Art auch für ein frei finanziertes Privattheater ermöglichen.



Die Produktionen

DIE KATZE WIRD NOCH FETT Die Welt ist ein Gemeinschaftsprojekt!

Arial, Lucida, Trajan und Juice treffen sich in einer Wirtschaft. In den Leerstellen. Zwischen den Stühlen.

Episodenhaft abstrakt beleuchten sie konkrete Lebensfragen und erkunden die Schattenseiten ihrer Selbst.

Miau!

TEXT: Roland Wendling SPIEL Sophie Aouami, Nils van der Horst, Christine Korfant, Marie Schulte-Werning **REGIE** Laura Gericke **DRAMATURGIE** Janka Kenk **LICHTDESIGN** Leon Daniel **BÜHNEN- + KOSTÜMDESIGN** Coline Meret Lola Jud **ASSISTENZ BÜHNEN- + KOSTÜMDESIGN** Dina Polus

Gefördert von der Mara & Holger Cassens Stiftung

Wir danken JAJAJA, Emilia Bongilay, Karin Nissen-Rizvani und dem Technik-Team der HfMT.

LENZ – Scheine hell wie ein Diamant

Kategorie: Überschreibung, Büchner, Fragment – Try Out.

Den 20. Jänner ging Lenz durchs Gebirg.

In seiner 1839 posthum erschienen Erzählung Lenz, deren Titel nicht vom Autor stammt (von wem, das ist das erste Geheimnis dieses Abends) beschreibt der junge Arzt, Revolutionär und Hobbyautor Georg Büchner die Reise des jungen Lenz durchs innere und äußere Bergmassiv des Elsass. Auf der Suche nach Erlösung von psychischem Leiden, zwischen wilden Pharmakonzernen, die mit Medikamenten Profite machen, lachenden Kirchgebäude voller unsterblicher Pfeilschwanzkrebse und den auf ewig auf dem Nanga Parbat gefangenen Messner-Brüdern begegnet Lenz seinem absoluten Erzfeind: sich selbst.

Und ein Chor aus explodierenden Bergen singt: Scheine hell wie ein Diamant.

VON Lorenz Nolting, Anna K. Seidel, Sofie Boiten

Mit herzlichem Dank an Lisa Ehlert, Gurkirat Singh, Martha Szymkowiak und Lea Jansen.

- Vorstellungen:** **Sonntag, 1. Mai 2022**
19 Uhr Laura Gericke: Die Katze wird noch fett
20.30 Uhr Lorenz Nolting: Lenz nach Georg Büchner
- Kartenpreise:** **Einzelvorstellung: 9 €, Festivalticket (gültig für beide Vorstellungen): 16 €, inkl. aller Gebühren, freie Platzwahl, Dauer pro Inszenierung: 60 Minuten**
- Vorverkauf:** **Ticket-Hotline: 040 / 4711 0 666 und st-pauli-theater.de**
- Kontakt:** **Dagmar Berndt, Leitung Kommunikation**
040 / 4711 0 6 28, d.berndt@st-pauli-theater.de
- Pressedownloads:** **<https://www.st-pauli-theater.de/presse/>**

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die Vorgaben kurzfristig auf unserer Homepage.